



Zwischenbericht 2 aus Südamerika: Gottesdienst in Chile

Zürich. Knapp zwei Wochen lang, bis zum 15. Februar, bereiste Stammapostel Richard Fehr die südamerikanischen Länder Argentinien, Uruguay und Chile. Hier veröffentlichen wir den letzten Zwischenbericht dieser Reise.

Montag, 10. Februar: Den zweiten Gottesdienst auf seiner Südamerika-Reise hielt Stammapostel Fehr im Auditorium Palacio G. Guelfi in Montevideo, Uruguay. In diesem Gottesdienst ordinierte er den bisherigen Bischof Raul Montes de Oca Daiqui zum Apostel für Uruguay. Das Bischofsamt empfing der Bezirksälteste Angel Edgardo Méndez Balao.

Dienstag, 11. Februar: Am Dienstag flogen der Stammapostel und seine Begleiter weiter nach Chile. Dort findet am Mittwoch ein Gottesdienst in Santiago de Chile statt.

Mittwoch, 12. Februar: Am Abend hielt der Stammapostel den letzten Gottesdienst auf seiner Südamerikareise im Konventionszentrum D. Portales in Santiago de Chile. Über 2200 Glaubensgeschwister nahmen daran teil; etliche davon kamen von weither angereist, aus den beiden argentinischen Städten Mendoza und Cordoba. Sie waren mit Bussen unterwegs; Fahrtdauer 7 bzw. 14 Stunden über die Anden.

Donnerstag, 13. Februar: Rückreise nach Buenos Aires.

Freitag, 14. Februar: Das Flugzeug nach Zürich hebt pünktlich um 11:35 Uhr vom Flughafen in Buenos Aires ab und landet um kurz vor sieben am anderen Tag in Zürich. Der Stammapostel und seine Begleiter sind gesund zurückgekehrt.

17 de febrero de 2003